

Rucksackpacken für Hüttenwanderung

Kleidung (am Körper)	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Wanderschuhe ▪ Wanderhose (evtl. mit Zipper zum Abtrennen der Beine) ▪ Multifunktionshemd ▪ Wanderstöcke ▪ Kopfbedeckung 	
Rucksack	<p>Wichtig!!! Alle Sachen im Rucksack müssen in Plastikbeuteln verpackt werden, damit sie auch bei längerem Regen nicht nass werden. Nach Möglichkeit in mehrere Tüten verteilen, je nachdem, wie die Gegenstände gebraucht werden (Schlafsachen, Waschsachen,...).</p>	Jeder ↓
	mind. 1 Liter Wasser; evtl. Calcium-, Magnesium-Tabletten	X
	1 Wanderhose	X
	1 Multifunktionshemd mit langen Armen	X
	1 Multifunktions T-Shirt oder Unterhemd	X
	1 T-Shirt zum Schlafen oder Schlafanzug-Oberteil	X
	1 Goretex Wanderjacke mit herausnehmbarem Innen-Fleece	X
	pro Tag 1x Unterhose	X
	2 Paar Wandersocken	X
	Hüttenschuhe od. leichte Badesandalen	X
	Hüttenschlafsack	X
	Zahnbürste und Pasta	X
	1 Handtuch (wenn möglich Multifunktionsfaser)	X
	1 kleine Seife in einer kleinen Seifenbox	X
	LED-Taschenlampe oder Kopfleuchte	X
	Personalausweis, Schreibzeug	X
	evtl. 2-3 Müsli-Riegel pro Tag oder Müsli-Plätzchen (kann auch entfallen, wenn man oft genug an Hütten vorbeikommt)	X
	Klappmesser oder Schweizer-Messer	X
	Waschmittel für die Wäsche (Rei in der Tube)	
	6 Wäscheklammern und Wäscheleine (ca 4 Meter)	
	Erste Hilfe: Aspirin (für Schmerzen und Fieber), Bepanthen Wund&Heilsalbe, Blasenpflaster, Sonnenschutzmittel	
	Feuerzeug	
	Handy mit Ladegerät (mit Hütten- und Notfallnummern)	
Kamera und Batterien		
Brille		
Wanderkarten		
DAV-Mitgliedsausweis		
Fernglas, Toilettenpapier, Taschentücher		

Beim Packen des Rucksack sollte man bei jedem Teil, das man reinsteckt, auf das Gewicht achten:

- Nur soviel mitnehmen, wie man unbedingt für die Tour benötigt (das gilt z.B. auch für Zahnpasta, Seife, Waschmittel)
- Immer überlegen, ob man nicht eine leichtere Variante des Teils nehmen kann (z.B. kleineres Messer, leichtere Taschenlampe, kleineres Handtuch)

Rucksack-Gewichtsklassen (einschließlich 1 Liter Wasser):

- unter 6 Kg sehr gut, so können wir losgehen
- 6-8 Kg ist ok, trotzdem noch mal überlegen, ob man etwas weglassen oder erleichtern kann
- 8-10 Kg etwas schwer, überprüfen, was man weglassen oder erleichtern kann
- > 10 Kg viel zu schwer, auf jeden Fall Teile weglassen oder durch leichtere ersetzen